

Höllinghofen, Bestand Nehlen

1386 Januar 13 (in octava Epiphanie)

Die Äbtissin Grete von^a me Hamme, die Priorin Blydeke Bytters und der ganze Konvent des Klosters Welver beurkunden einen Tausch mit Walter von^v Plettenbracht und Walter seinem Sohn. Sie geben den Genannten ihre Mühle zu Berwicke mit allem Zubehör, nämlich mit 22 Morgen Land, 11 Morgen sädigen Landes und 11 Morgen Holzwachs, 1 Morgen oder 2 mehr oder weniger, alles frei bis auf eine Rente von 30 Schilling und 12 Hühnern, an Andreas Sudermann, 8 Schilling und 4 Pfennig als Borglehn an die von Melderyke, und außerdem 2 Hühner an andere Empfänger. Die von Plettenberg geben dafür dem Kloster Welver eine Jahresrente von 22 Schilling, zahlbar aus Wilhelm Papens^{sa} Holzhaus und Hans Mel^senhovedes Haus zu Werl.

Der Welwersche Konvent siegelte. - Siegel ab.

Orig.Perg.